

# *Jahresbericht*

SINNTALSCHULE  
WILDFLECKEN



2022/2023

## Inhaltsverzeichnis

|   |
|---|
| Vorwort der Schulleitung                |
| Aktionen im Laufe des Jahres            |
| ➤ Vorleseaktion mit der gesamten Schule |
| ➤ Tanzvormittag in der Turnhalle        |
| ➤ Autorenlesung mit Michaela Hanauer    |
| ➤ Bundesjugendspiele im Juni            |
| JaS Aktionen                            |
| ➤ Gemeinsam Klasse sein                 |
| ➤ MIG Projekt                           |
| Projekte der OGS                        |
| Klasse 1                                |
| Klasse 2                                |
| Klasse 3                                |
| Klasse 4a                               |
| Klasse 4b                               |
| Klasse 5                                |
| Klasse 6                                |



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Schuljahr 2022/2023 neigt sich seinem Ende entgegen und die Sommerferien stehen vor der Türe. So bietet unser Jahresbericht eine schöne Gelegenheit auf die Aktionen, Projekte, Ausflüge und Veränderungen dieses Schuljahres zurückzublicken.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen der einzelnen Klassenteile und Beiträge.

### Ein kurzer Überblick:

126 Grund- und Mittelschüler besuchten dieses Schuljahr unsere Sinntalschule. 24 Schüler aus der Mittelschule und der 4. Klasse der Grundschule nutzten unser Angebot der Offenen Ganztagesesschule. Für 30 Grundschüler der 1. bis 3. Klasse standen Plätze in der Tagesstätte Arche Noah zur Verfügung. 20 Kollegen waren an unserer Schule in sieben Klassen und den verschiedenen Fachbereichen im Einsatz. Sie gestalteten für unsere Schüler abwechslungsreichen Unterricht, leisteten wertvolle erzieherischer Arbeit und boten in vielen Aktionen Abwechslung im Schulalltag.

Frau Wolf unterstützte mich kompetent und zuverlässig als Konrektorin bei allen Schulleitungsaufgaben und organisierte unermüdlich Abläufe des Schulalltags.

Unsere Sekretärinnen Frau Viernickel und Frau Köth sowie unser Hausmeister Herr Frank hielten unseren Schulbetrieb am Laufen und standen Schülern, Eltern und Lehrern stets hilfsbereit zur Seite.

Ebenso unterstützte Herr Scheibelhut als unsere JaS-Kraft alle Schüler, Eltern und Lehrkräften beratend und mit großartigen Projekten.

Die enge Kooperation mit unserer Schulpsychologin Frau Wahn brachte nicht nur neue Aktionen zum sozialen Lernen in unser Schulleben, sondern sie beriet intensiv bei Einzelfällen. An drei Schultagen begleiteten zusätzlich unser MsD-Team Frau Nelkenstock, Frau Morper, Herr Probeck und Frau Hausdörfer die Schüler im Schulalltag bei allen Lernprozessen.

Zudem erweiterten die vierbeinigen Gefährten unsere Schulfamilie, Schulhunde Nero und Sam begleitet unsere Schüler im Schulalltag.



### Unsere Biosphären-Schule

Wir sind stolz darauf, dass wir als Biosphärenschule Rhön in diesem Jahr rezertifiziert worden sind und zudem eine weitere Plakette als Auszeichnung erhalten haben. Nun prangt auch der Milan als Symboltier für das Thema Konsum auf unserem Logo. Besonderen Anteil daran hatten unsere 4. Klassen mit ihrem Projekt Müll. Dank der Spende von Blumensamen konnte die 3. Klasse unseren Insekten-Blühstreifen neu einsäen. Ebenso wurde von unseren Schüler der 1. Klasse der Schulgarten angepflanzt und gepflegt.



### Unser Pausenhof

Alle sind begeistert!

Die Gemeinde hat ein neues großes Spielgerät auf der Wiese am Pausenhof aufgestellt. Jetzt können alle Schüler in den Pausen oder am Nachmittag auf verschiedenen Ebenen balancieren und ihr Gleichgewicht trainieren. Für die sonnigen Nachmittage in der OGS stehen Gartenschlauch und Rasensprenger zur Abkühlung und für Wasserspaß zur Verfügung.



Biosphären-Schule

Biosphärenreservat  
Rhön



## Ein Jahresbericht bietet auch Gelegenheit Dank zu sagen:



Ein besonderer Dank gilt den engagierten Betreuerinnen unserer Nachmittags-Angebote. Unsere Leitung der offenen Ganztagschule, Frau Moosdorf, hat mit ihrer Kollegin Frau Kirchner großartige Arbeit geleistet. Ebenso Frau Kleinhenz als Leitung unserer Tagesstätte Arche Noah mit dem pädagogischen Personal Frau Hohmann, Frau Moosdorf, Herrn Scheibelhut und Frau Büchner. Die Nachmittage gestalteten sie mit unseren Schülern bei gemeinsamen Mittagessen, der Erledigung der Hausaufgaben und einem abwechslungsreichen Programm zur Freizeitgestaltung. Die Schüler profitierten sehr von der individuellen Betreuung, nicht nur im Bereich des schulischen, sondern auch im Bereich des sozialen Lernens.

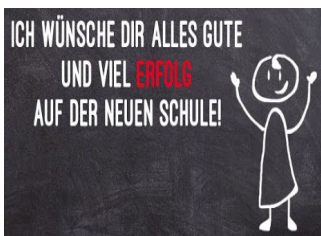
Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister Herrn Kleinhenz mit der Marktgemeinde Wildflecken für die Unterstützung bei der Umsetzung unserer vielen Anliegen. Neben dem Glasfaseranschluss für eine höhere Bandbreite, habe ich schon auf die Neuanschaffung des Spielgerätes hingewiesen. Auch für alle kleinen Anschaffung hat unsere Marktgemeinde immer ein offenes Ohr und stellt entsprechende Gelder zur Verfügung.

Unser Elternbeirat hat sich nicht nur bei unseren monatlichen gesunden Pausenbrotten um die Organisation und die Umsetzung gekümmert, sondern ein „Gesunden Pausenbrot XXL an den Bundesjugendspielen“ für 199 Schüler vorbereitet. Ein weiteres wunderbares Projekt war „Der Wildfleckener Weihnachtszauber“ im Sportheim. Hier waren für den Auf- und Abbau, den Verkauf und die leckeren Kuchen so viele helfende Hände zur Hand.



Für dieses unermüdliche Engagement und das hohe Interesse an unserem Schulleben mein herzlichstes Dankeschön. Es ist schön, den Elternbeirat und Sie liebe Eltern, als gute Partner an der Seite zu wissen. Im Namen Ihrer Kinder und der gesamten Schulfamilie herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

## Worte des Abschieds:



Am Ende des Schuljahres heißt es aber auch immer Abschied nehmen. Wir verabschieden unsere Großen, unsere Schüler der sechsten Klasse. Die gesamte Schulfamilie wünscht euch eine erfolgreiche und schöne Schulzeit. Geht selbstbewusst und freudig euren Schulweg weiter! Ihr habt in diesem Jahr bewiesen, was in euch steckt – macht weiter so! Ihr seid spitze!

Die besten Wünsche begleiten auch unsere Schüler der vierten Klasse, die an Realschule, Gymnasium und unsere Mittelschule wechseln. Ihr verlasst nun euren Klassenverband und werdet euch in neuen Klassenstrukturen und Schulen mit neuen Mitschülern und Lehrern zusammenfinden. Wir wünschen euch einen guten, sanften Übergang und eine Schulzeit mit neuen Freundschaften und viel Freude am Entdecken und Lernen.

Abschließend wünsche ich allen Lesern schöne Ferien, sonnige Stunden und gute Erholung.

Ihre

*C. Helfrich*

Christiane Helfrich,  
Rektorin



## Vorlesetag am 8. Dezember

Um in der besinnlichen Weihnachtszeit allen Kindern ein Geschenk zu machen, startete der erste Vorlesetag der Sinntalschule Wildflecken. Jeder Lehrer suchte sich ein passendes Buch zur Winter- oder Weihnachtszeit aus und bereitete sich auf einen schönen Tagesbeginn mit den Kindern vor. Jedes Kind hatte die Auswahl, welches Buch es sich anhören wollte. In der Bücherei wurde sogar ein Bilderbuchkino gemacht. In jedem Klassenzimmer wurde zugehört, mitgemacht und weitergedacht. Alle Bücher, die vorgestellt wurden, konnten natürlich auch in der Bücherei ausgeliehen werden.





## Sternsinger bringen den Segen



Wen die Sternsinger besuchen, der erhält einen mit gesegneter Kreide verfassten Segen über der Tür. Für das Jahr 2023 würde dieser 20\*C+M+B+23 lauten. Das aktuelle Jahr steht getrennt am Anfang und am Ende, der Stern symbolisiert jenen, dem die Weisen aus dem Morgenland gefolgt sind. Zugleich ist er Zeichen für Christus. Die Buchstaben C+M+B bedeuten „Christus Mansionem Benedicat“ (lt. für „Christus

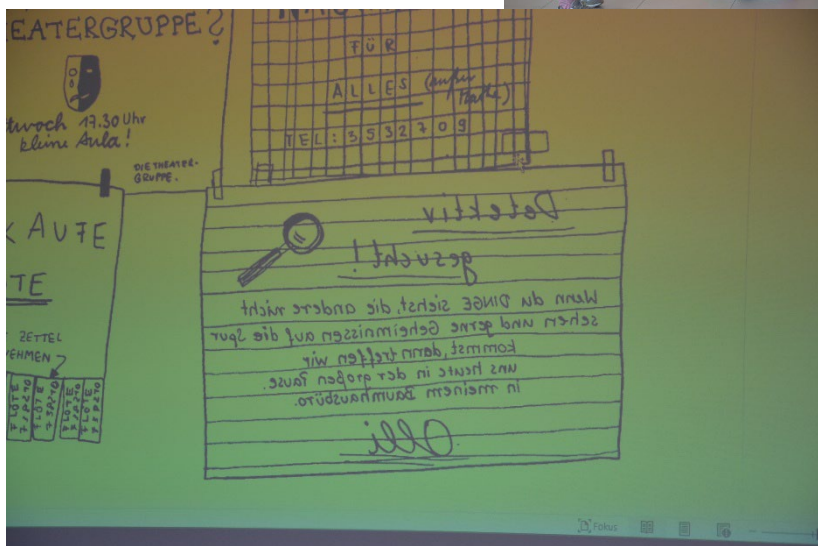
segne dieses Haus“). Die drei Kreuze bezeichnen den Segen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Dieses Jahr kamen wieder einige Kinder der 5. und 6. Kinder als Sternsinger verkleidet in die Schule. Sie segneten jedes Klassenzimmer und das Schulgebäude. Das Motto der Aktion 2023: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“



## Autorenlesung von Michaela Hanauer

Herr Eisenmann vom Bücherpavillon Bad Bocklet überraschte uns in diesem Schuljahr wieder mit einer kostenfreien Autorenlesung. Frau Michaela Hanauer kam zu uns in die Sinntalschule und las von allen Schülern aus ihrem Buch „Löse den Fall – Ein richtig krummes Ding“ vor. Jeder war eingeladen mit zu rätseln, zu entdecken und entlarven. Gemeinsam wurde der Anfang einer Detektivgeschichte aktiv miterlebt. Frau Hanauer schaffte es bis zur 6. Klasse alle Kinder mit in den Bann der Erzählung zu ziehen. Vielen Dank noch einmal für die tolle Aktion an Herrn Eisenmann und an Frau Hanauer!







## Gemeinsame Bundesjugendspiele im oberen Sinngrund

Am 21.06.2023 fand im Stadion in Wildflecken ein Leichtathletiktag mit den Bundesjugendspielen statt. Eine Kooperation der Sinntalschule Wildflecken, Grundschule und Mittelschule, und der Grundschule Riedenberg ermöglichte ein gelungenes Sportfest. Die Schüler und Schülerinnen zeigten ihre Leistungen in den Disziplinen Weitwurf, Weitsprung und Sprint. Die Leistungen der Langstrecke wurden im Sportunterricht erbracht.

Alle Schulen begannen gemeinsam mit einer musikalisch untermalten Aufwärmungsphase. Danach durchliefen die Kinder alle Disziplinen als Stationen-Lauf.

Für Entspannung und Erholung zwischen den Disziplinen sorgte ein abwechslungsreiches Spieleangebot: Malstation, kleine Knobelaufgaben, Riesen-Mensch- Ärger-Dich-Nicht, Spiele mit einem Fallschirm, Wikinger-Schach und vieles mehr. Die Schüler der 6. Klasse unterstützten die Lehrerinnen während des Ablaufes des Sporttages, indem sie die Führung von Gruppen übernahmen und an den Wettkampfstationen halfen.

Die Schülereltern der Sinntalschule Wildflecken und der Grundschule Riedenberg bereiteten gemeinsam im Sportheim Wildflecken für alle Teilnehmer und Helfer ein gesundes Pausenbrot vor, das den Kindern besonders gut schmeckte.

Drei Schulen gemeinsam mit ihren gesamten Schulfamilien ermöglichten den Schülern und Schülerinnen diesen besonderen sportlichen Tag.



Die erfolgreichsten Sportler des oberen Sinngrunds, die mit allen gemeinsam, Freude an ihren sportlichen Leistungen zeigten.

## Wie ein Präventionsprogramm die Klasse zusammenschweißt

Dies zeigte die 5. Klasse der Sinntalschule in Wildflecken Anfang 2023. In der Schule geht es um die Vermittlung von Wissen und Bildung, auch das Projekt „Gemeinsam Klasse sein“ erfüllt dies – auf eine andere Art und Weise. Nach der Zeit in der Grundschule finden sich die Schüler\_innen neu, Rollen werden gesucht und gefunden und die Dynamik ist eine Neue, weshalb dieses Projekt nach dem ersten Schulhalbjahr durchgeführt wurde.

Entwickelt wurde das Schulprojekt durch die Beratungsstelle Gewaltprävention der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg sowie „Die Techniker“ als Kooperationspartner. Für die Durchführung des Projektes bedarf es einer Fortbildung, die im Voraus absolviert wird.

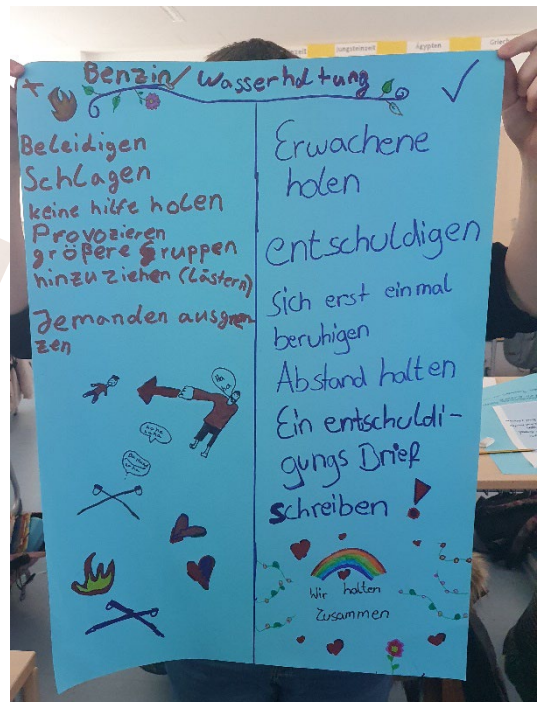
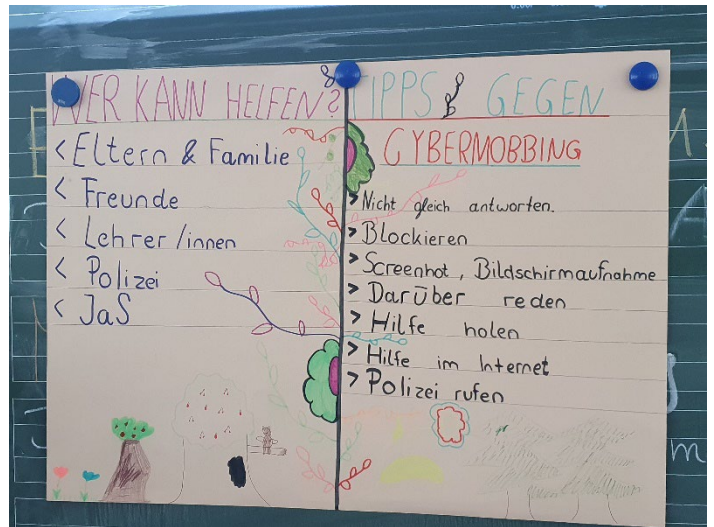
Im Zeitraum März bis Anfang Mai 2023 führte die 5. Klasse der Sinntalschule in Wildflecken gemeinsam mit ihrer Klassenleitung Frau Will, der Jugendsozialarbeit an Schulen, Daniel Scheibelhut, und der Fachkraft für Integrationsbezogene Jugendsozialarbeit, Nicole Taubmann von Pro Jugend einmal pro Woche das Projekt durch. Fragen wie „Was ist Mobbing und was schützt davor, wie können wir uns gegenseitig helfen, was ist das Besondere an Cybermobbing und besonders: Was ist wichtig für den Umgang innerhalb unserer Klasse?“ wurden innerhalb des Projektzeitraums gemeinsam mit der Klasse erarbeitet.

Jeden Mittwoch lag der Schwerpunkt jeweils sechs Schulstunden lang auf Mobbing. Erklärvideos, Tutorials zu rechtlichen Hintergründen, fiktive Mobbingprozesse und auch ein Fragebogen zum Klassenklima, Übungspools wie Kooperationsspiele und Erstellung von Collagen waren Thema. Hauptbestandteil des Projekts war ein etwa 15-minütiger Hauptfilm, welcher einen fiktiven Mobbingprozess in einer Klasse darstellt. Dieser Film wurde im Projektverlauf wiederholt aufgegriffen und reflektiert. Auch die Frage „Was finde ich gut an meiner Klasse?“ und die Stärkung der Klassengemeinschaft durch Kooperationsspiele ist charakteristisch für das Gewaltpräventionsprogramm. Somit wird ein positiver und konstruktiver Umgang miteinander gelernt und gefördert. Ziel ist Mobbingprävention, soziales Lernen sowie Förderung von Empathie und Klassengemeinschaft. Die Klasse entwickelt eine solide Basis dafür, dass sie eine tragfähige Gemeinschaft für die Zukunft wird. Eine Stärkung der Softskills in sämtlichen Bereichen ist ein positiver Nebeneffekt.

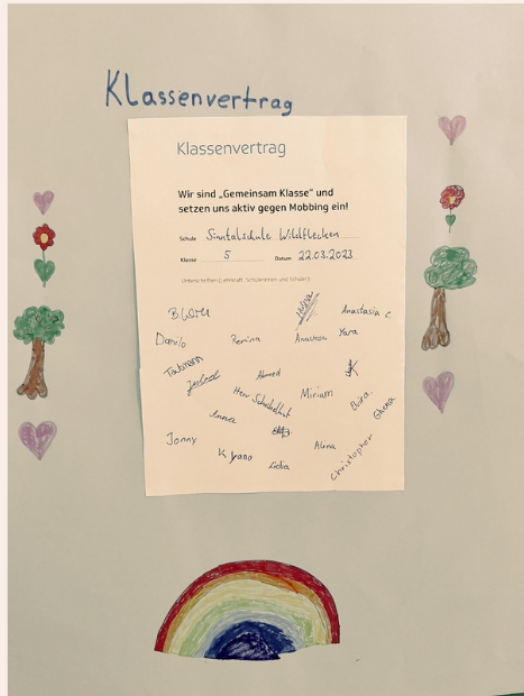
Als letzten Teil des Projekts stellten die Schüler\_innen eigenständig den gesamten Verlauf und die Projektergebnisse einem Teil der Schule sowie ihren Familien und Erziehungsberechtigten im Rahmen eines abschließenden Elternnachmittags vor.

Wir hoffen auf weitere Durchführung des Projektes in den nächsten Schuljahren.





# GEMEINSAM SIND WIR KLASSE!



# ANSPRECHPARTNER/INNEN AN UNSERER SCHULE

Lehrer/in  
JaS  
Direktor/in  
Klassenkamerad/innen  
Sekretär/in  
Schulbegleitung



Gestaltet von Schüler/innen  
der 5. Klasse der  
Sinntalschule Wildflecken mit  
ihrer JaS Daniel Scheibelhut,  
der Klassenlehrerin Frau Will  
und der InJusa Nicole Taubmann

# GEMEINSAM KLASSE SEIN

Ein Projekt der 5.  
Klasse zur  
Prävention von  
Mobbing und  
Cybermobbing



Schuljahr  
2022/2023

## WAS IST MOBBING?

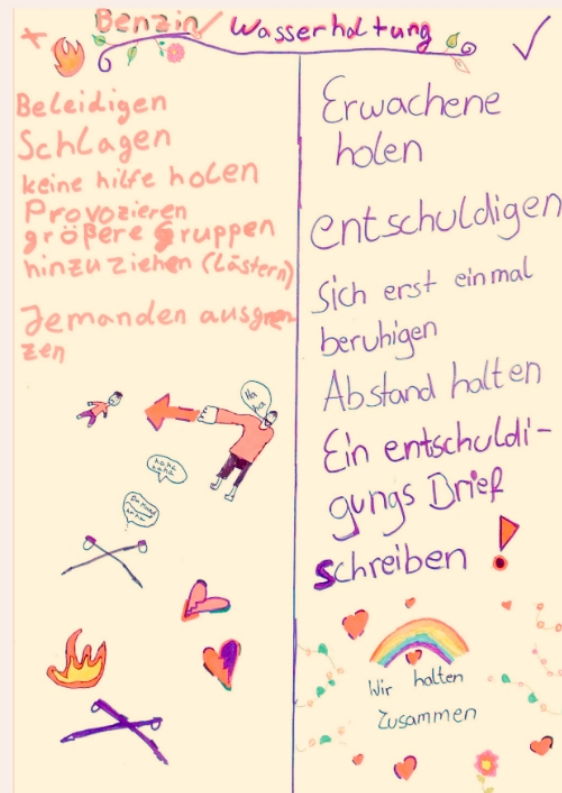
- eine Gruppe gegen eine einzelne Person
- über einen längeren Zeitraum
- Im Mittelpunkt von Mobbing steht die Ausgrenzung und Abwertung einer Person (z.B. durch Gegenstände wegnehmen, wiederholt nicht zusammenarbeiten wollen, durch Nachrichten beleidigt werden etc.)
- Mobbing bringt Täter/innen in eine Machtposition
- Dabei gibt es Menschen, die mitlaufen, zuschauen und/ oder wegschauen: Dieses System ermöglicht Mobbing.

**Man möchte der betroffenen Person schaden und wehtun:  
Es ist Gewalt !**

## UNTERSCHIED ZU EINEM KONFLIKT

- Wenn zwei Personen oder eine Gruppe sich streiten
- kurzer Zeitraum
- im Mittelpunkt eines Konfliktes steht die Sache und der Wunsch, die eigenen Bedürfnisse und Interessen erfüllt zu bekommen

## BENZIN - & WASSERHANDLUNGEN



## TIPPS GEGEN MOBBING UND CYBERMOBBING



1. Hilfe holen bei z.B.
  - Eltern, Polizei, Lehrer/ innen, Jas, Klassensprecher /in, In der Schule, Freunde
  - Im Internet z.B. Klicksafe, Yuuuport
  - Nummer gegen Kummer 116111
2. Ruhig bleiben
3. Nicht antworten
4. Beweise sichern
5. Screenshots machen
6. Blockieren und melden

---

**HILFE HOLEN IST  
KEIN PETZEN!**

## Einblicke in die Aktionen der OGS



# Klasse 1



*Sinntalschule Wildflecken 1. Klasse 2022/2023*

|                    |                  |
|--------------------|------------------|
| Mina Beitelspacher | Rebeka Stefanova |
| Ennesa Bilbil      | Zeynep Tas       |
| Lara Hert          | Robert Barwich   |
| Hoorra Jana        | Areus Gombarek   |
| Sonia Jana         | Mubasir Jana     |
| Leonie Kleinheinz  | Jonathan Kaftan  |
| Amy Pangritz       | Tom Morin        |
| Anna Peter         | Maxim Nagler     |
| Naila Pizzutto     | Noel Schmitt     |
| Hannah Ruoff       |                  |

# 1.Klasse: „Hurra, unser 1.Schuljahr beginnt

## 13.September 2022: Einschulung der neuen Erstklässler

Um 8.15 Uhr fand die Segensfeier für unsere neuen Erstklässler und deren Eltern im Kirchenzentrum in Wildflecken statt. Die Feier stand unter dem Thema „Regenbogen“. Daher nennt sich die 1.Klasse nun auch „Regenbogenklasse“. An der Schule wurden wir von unseren Paten aus den beiden vierten Klassen mit dem Lied „Ich schenk dir einen Regenbogen“ begrüßt. Anschließend bekam jeder Erstklässler ein Lesezeichen von den Viertklässlern geschenkt.

Schnell ging es schon in die erste Pause auf dem Pausenhof der Sinntalschule. Danach durften sich die Kinder im neuen Klassenzimmer einen Sitzplatz suchen. Jeder suchte sein eigenes Namensschild an der Tafel und stellte sich der Klasse vor. Im Erzählkreis gab es schon viel vom ersten aufregenden Schultag zu berichten und neugierig schauten sich alle Kinder im Klassenzimmer um. Nach einer spannenden Geschichte war der 1.Schultag schnell vorbei. Draußen erwartete die Erstklässler noch eine tolle Überraschung mit fliegenden Gasluftballons, welche die Eltern spontan vorbereitet hatten. Jedes Kind bekam einen Gasluftballon, der dann in den Himmel aufsteigen durfte - passend zum Text des „Regenbogenliedes“- Ich schenk dir einen Luftballon....



Die Kinder hatten bei ihrer ersten Schnupperstunde im Juli schon ein tolles Schulplakat gestaltet:





# Oktober

Unsere 1.Klasse ist inzwischen „gewachsen“. Wir haben 4 neue Schüler/innen aus verschiedenen Ländern dazu bekommen und sind nun ganz international. Um diese Kinder bei der Orientierung im Schulhaus und beim Spielen in der Pause zu unterstützen, durften die Kinder sich als „Hilfspaten“ für unsere „Neuen“ einsetzen. Das klappt mittlerweile sehr gut und unsere neuen Kinder nehmen das Angebot gerne an. Dankend nahmen die Kinder auch Schulmaterial, das ihnen geschenkt wurde, entgegen.



**„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“**....nicht nur musikalisch, sondern auch beim Erleben der herbstlichen Natur. Am 19. Oktober machten wir gemeinsam mit unseren „Paten“ eine kleine Wanderung, wobei wir den Herbst mit allen Sinnen erlebten: Neben dem Riechen der Herbstblätter und der Waldluft fühlten und ertasteten wir auch verschiedene Blattformen und Früchte sowie die Rinde von den Bäumen. Dazu bekamen alle Kinder einen Suchauftrag. Jeder Erstklässler durfte mit seinem Paten aus der vierten Klasse gemeinsam viele tolle Dinge, die es im Herbst zu finden gibt, suchen. Die bunten Herbstfarben an diesem schönen sonnigen Tag begeisterten uns alle und wir kehrten mit vielen tollen Eindrücken zurück in die Schule.



## Sankt-Martinsfeier im Kindergarten

Gemeinsam mit den Vorschulkindern feierten die Erstklässler den Sankt-Martinstag. Wir hörten die Geschichte vom Heiligen „Sankt-Martin“ und durften passend dazu ein tolles Sankt-Martin-Mandala legen.



Dazwischen sangen wir unsere bekannten Sankt Martinslieder. Sankt-Martin war ein guter Mann und teilte seinen Umhang mit einem armen Bettler. Genauso teilten alle Kinder als Erinnerung daran, dass Teilen auch Freude bereiten kann, ein rotes Papierherz – solange, bis jeder einen roten kleinen „Herzschnipsel“ bekam, den er in seiner Hosentasche aufbewahren konnte. So wurde jedes Kind immer wieder an das Teilen erinnert. „Teilen, Teilen, das macht Spaß – wenn man teilt, hat jeder was!“

## Schuladventfeier in den 4 Wochen vor Weihnachten

Am 7. Dezember hatte die 1. Klasse ihren „Auftritt“ bei unserer wöchentlichen Schuladventfeier, zu der alle Klassen der Schule am Morgen zusammenkamen. Die Kinder trugen passend zum Vortag Nikolausgedichte und ein „Nikolaus-Jingle-Bells-Lied“ vor. Unsere „Solokünstler“ sangen ihre Strophe ohne Scheu sehr gekonnt vor. Die Erstklässler freuten sich über den großen Applaus.





### Adventfeier mit den Vorschulkindern

Im Dezember wurden wir vom Kindergarten zum Plätzchenessen und Spielen eingeladen. Zuerst machten wir gemeinsam eine Pause mit Plätzchen und Punsch. Danach las uns die Erzieherin eine schöne Weihnachtsgeschichte von einem Engel vor. Anschließend trug die 1.Klasse ihre einstudierten Gedichte und Lieder vor. Endlich freuten sich alle Kinder wieder einmal mit ihren Freundinnen und Freunden aus dem Kindergarten spielen zu können.

### Weihnachtszeit in unserer Klasse

Zum Beginn der Adventszeit schmückten wir unsere Klasse schön weihnachtlich: - Ein **Adventskranz**, der jeden Tag bei unserer morgendlichen Adventfeier angezündet wurde - Ein **Adventskalender**, bei dem jedes Kind an einem Dezembertag ein kleines „Bärchen“ mit einem Geschenk öffnen durfte - Ein kleines **Tannenbäumchen**, für das jedes Kind eine Kugel gestaltete und anhängte – **Selbstgebastelter Schmuck** (Rentiere) schmückten die Fenster und **mitgebrachter Weihnachtsschmuck** zierte die Fensterbänke.

Jeden Morgen bei Kerzenschein sangen wir Advents- und Weihnachtslieder und hörten die spannende Adventsgeschichte vom „Igel und seinen Freunden“.

Am 23.12.2022 - letzter Schultag vor den Weihnachtsferien - feierten wir schon Weihnachten in der Klasse vor. Die Kinder brachten Tee und selbstgebackene Plätzchen mit. Wir hörten Weihnachtsmusik, erzählten uns Geschichten und bekamen Besuch von unseren Klassenelternsprecherinnen, denen wir schöne Weihnachtslieder vorsangen. Frau Schols freute sich über ein tolles selbstgestaltetes Weihnachtsbuch von den Schülern der Klasse.



**Januar:** Im Deutschunterricht lernten wir das Wintergedicht „Die 3 Spatzen“ kennen. Dieses Thema setzten wir im Kunstunterricht in eine Collage um.



Passend zur Winterzeit wollten wir am 11. Januar im Freien eine Exkursion zum Thema „Tierspuren im Winter“ durchführen. Herr Fromm vom „Haus der Schwarzen Berge“ leitete diese Exkursion.....doch leider spielte das Wetter nicht mit, sodass wir kurzerhand umplanen mussten und das Thema im Klassenzimmer durchführten. Auch drinnen war das Thema für alle sehr spannend. Die Kinder lernten die Spuren verschiedener Tierarten kennen und stempelten diese auf ein Plakat. Auch durften die Schüler ihr eigenes Wissen zu den Tierarten einbringen. Dass Tierspuren nicht unbedingt nur Fußabdrücke der Tiere bedeuten, erfuhren wir auch. Selbst „Fraßspuren“ an Blättern und Früchten zählen zu Tierspuren. Viele Naturspiele und Aktionen zu dem Thema ließen die Zeit im Nu verfliegen. Der erlebnisreiche Vormittag im Klassenzimmer ging viel zu schnell zu Ende. Nun freuten sich alle auf die nächste Exkursion im Frühling!



## **Februar – Faschingszeit**

Am 10.02.2023 gab es eine Kooperationsveranstaltung zwischen Kindergarten und Grundschule: Die 1. Klasse erlebte gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten/Wildflecken eine tolle Vorführung mit einem lustigen Faschingsclown.



**Gesundes Frühstück** gab es im Februar auch wieder für die ganze Schule. Diesmal liebevoll zubereitet von den Eltern der 1.Klasse. Nachdem es uns so gut schmeckte, bedankten wir uns mit einem spontanen bekannten Lied, das Frau Schols umgedichtet hatte.

## **„Die kleine Zauberflöte – ein Musiktheater für Kinder“**

....in den Genuss einer solch wunderbaren Inszenierung der „Zauberflöte“ von Mozart kommt man nur selten!

Alle Klassen fuhren am 15.2.2023 mit Bussen nach Bad Brückenau ins Staatstheater. Dort erlebten wir in kindgemäßer Form eine Kombi aus Orchester, Solostimmen und gespielter figürlichen Theater. Am meisten verzauberte alle Kinder die Hauptfigur – der Vogelfänger – mit seinem bunten Federkleid. Alle Figuren der Oper sowie deren Stimmen (Gesang) hatten wir vorab im Musikunterricht kennengelernt, sodass uns der Gesang durchaus vertraut vorkam.

Die „Zauberflöte“ und andere bekannte musikalische Musikstücke hören und kennenlernen, sind ein Baustein aus dem Musikunterricht („Musik hören“).



### **Ferreeeen! Fasching ist da!**

Am letzten Schultag vor den Ferien feierten wir in der Schule Fasching. Die Kinder durften sich mit Kostümen verkleiden. Nach der Pause gab es eine ganz lange Polonaise durch die Schule bis in die Turnhalle. Hier gab es erstmal eine Kostümvorstellung und anschließend Gaudi und Tanz. Im Klassenzimmer machten wir nochmal eine gesonderte Party mit Kostümvorstellung, Clownmalen und leckeren Schokoküssen. Dann verabschiedeten wir uns in die Faschingsferien.







## „Zähneputzen, das macht Spaß“

Im April stand das Zähneputzen als praktische Übung auf dem Programm (passend zum HSU-Thema „Zahnpflege“). Den Kindern machte das gemeinsame Zähneputzen nach der „KAI-Regel“ viel Spaß.



## Welttag des Buches – Lesetüte für die Erstklässler

Übergabe der Lesetüten Am Mittwoch, den 26.04.2023 besuchte Herr Eisenmann ein Buchhändler aus Bad Bocklet die 1. Klasse der Sinntalschule Wildflecken, um den Schülerinnen und Schülern eine Lesetüte zu überreichen. Die Lesetüte enthält neben einem Lesezeichen auch eine Geschichte von Paul Maar. Herr Eisenmann erzählte den Kindern etwas über Paul Maar und seine Bücher. Dabei betonte er, wie wichtig es ist, Bücher zu lesen und wie viel Freude man dabei haben kann. Er animierte die Schülerinnen und Schüler, sich auf eine abenteuerliche Reise durch die Welt der Bücher zu begeben. Die Schülerinnen und Schüler hatten viele Fragen an Herrn Eisenmann dieser beantwortete diese mit Freude.



Dabei erfuhren die Kinder auch, wie Paul Maar zu seinem Beruf als Autor gekommen ist und wie er seine Geschichten entwickelt. Als Höhepunkt des Besuchs las Herr Eisenmann den Kindern einen Auszug aus dem Buch "Der Buchstabenzauberer" vor. Die Kinder waren begeistert von der spannenden Geschichte und lauschten gespannt den Worten von Herrn Eisenmann. Am Ende des Besuchs erhielten die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Lesetüte.

Die Kinder waren begeistert von dem Besuch und freuen sich schon darauf, die Geschichte zu Hause weiterzulesen. Der Besuch von Herrn Eisenmann war ein großartiges Erlebnis für

die Kinder und hat sicherlich dazu beigetragen, ihre Begeisterung für Bücher und das Lesen zu fördern.



### **Bilderbuchkino (Veranstaltung mit der Bibliothek in Wildflecken): 17.05.2023**

Das Vorlesen ist eine wichtige Grundlage für den Leseunterricht. Es schult das Zuhören, regt die Fantasie an, verlockt zum eigenen Lesen und unterstützt die kindliche Sprachbildung. Die 1.Klasse hörte/sah das spannende Abenteuer von zwei Freunden auf der „Holunderinsel“ und lauschte ganz gespannt der Vorleserin von der Bibliothek. Anschließend durften die Schüler noch Fragen stellen und ihre Meinung zum Buch äußern. Auf ein weiteres Abenteuer mit den beiden Freunden sind alle Kinder jetzt schon gespannt. Die Erstklässler schrieben im Anschluss ihre Erinnerungen an diese schöne Geschichte selbst auf und wir verfassten daraus ein gemeinsames „Geschichtenbuch“, das wir der Vorleserin aus der Bibliothek freudig überreichten.



## Wandertag 1.Klasse und Klasse 4a: 19.05.2023



Bei schönem Sonnenschein, aber noch kühlen Temperaturen wanderten beide Klassen von der Sinntalschule bis nach Oberwildflecken. Unterwegs boten Wiesen und Wälder immer wieder interessante Haltepunkte, um Blumen und Tiere zu erforschen. Am Spielplatz in Oberwildflecken machten wir eine ausgiebige Spiel- und Essenspause. Die Zeit verfloß im Nu. Mit dem Bus ging es dann wieder zurück zur Sinntalschule.



## Die Musikschule stellt sich vor: 24.05.2023



Wildflecken hat schon einiges zu bieten: Sogar eine Musikschule, in der man das Spielen verschiedener Instrumente erlernen kann! Frau Möller vom „Musikzug“ Wildflecken kam mit ihrer Blechblasinstrumentengruppe in den Musikraum und spielte mit den Kindern aus verschiedenen Klassen unserer Schule einige Musikstücke vor. Da staunten alle Zuhörer nicht schlecht, was die jungen Musiker/innen so alles drauf hatten. Interessiert hörten alle zu, als Frau Möller die einzelnen

Instrumente vorstellte. Anschließend durften noch einzelne Schüler versuchen, auf diesen Instrumenten zu spielen. Die Vorfreude auf „noch mehr“ war geweckt und so wurden alle Kinder am Schluss herzlich eingeladen zu einem „Instrumentenzirkel“ in der Musikschule, der ein paar Tage später stattfand. Hier konnte man verschiedene Instrumente anschauen und selbst ausprobieren.



# Klasse 2



*Sinntalschule Wildflecken 2. Klasse 2022/2023*

|                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| Emely Ballmann         | Saya-Mia Völz     |
| Stiliyana Chanev       | Sofia Weikard     |
| Fiona Frank            | Tobias Dreher     |
| Romy Kerling           | Nico Frank        |
| Amelie Latus           | Elias Frikel      |
| Bilyana Marinova       | Michael Frikel    |
| Magdalena Peshikj      | Lionel Hauke      |
| Marija Peshikj         | Janis Helfrich    |
| Saphira Schewske       | Johann Kleinheinz |
| Sophie-Marie Spitzhirn | Teodosi Stanchev  |



## Die Hecke

Zu Beginn des Schuljahres beschäftigten wir uns im Fach HSU mit den Themen Hecke und Igel. Gemeinsam mit einem Partner erarbeiteten wir uns zunächst die wichtigsten Informationen selbstständig während unseres Unterrichts. Als Abschluss und zur Vertiefung, machten wir dann am 08. November zusammen mit Herrn Fromm vom Haus der Schwarzen Berge eine Heckenexkursion. Dabei konnten wir uns die besprochenen Pflanzen noch einmal in Wirklichkeit anschauen und die Entstehung einer Hecke in der Natur nachstellen. Wir hatten sehr viel Spaß und können uns das Gelernte nun noch besser merken.



## Adventszeit

Während der Adventszeit beschäftigten wir uns mithilfe unseres "Frag doch mal die Maus-Adventskalenders" genauer mit dem Thema Weihnachten. Wir erfuhren dabei einerseits viel Neues und wurden darüber hinaus noch zu einem Quiz inspiriert, mit dem wir das Wissen der anderen Klassen zu diesem Thema bei einer Adventsfeier testen konnten.

Da die Adventszeit immer auch Bastelzeit ist, gestalteten wir für die Weihnachtstüte Holzanhänger mit der Serviettentechnik.

## Tanzen

Am 25. Januar konnten wir uns bei einer Schnupperstunde Hip-Hop so richtig auspowern. Zwei Tanzlehrerinnen zeigten uns verschiedene Bewegungen und kleine Choreografien. Das machte uns viel Spaß.



## Die Zauberflöte

Am 15. Februar führen wir gemeinsam mit den anderen Klassen unserer Schule nach Bad Brückenau, um uns das musikalische Märchen “Die Zauberflöte” anzuschauen. Als Vorbereitung haben wir uns zwar vorher im Musikunterricht mit dem Leben von Wolfgang Amadeus Mozart und dem Inhalt dieses Stücks beschäftigt, aber es war viel interessanter, der klassischen Musik live zuhören zu können und die besprochenen Instrumente nun in Wirklichkeit zu sehen.

## Die Musikschule stellt sich vor: 24.05.2023



Wildflecken hat schon einiges zu bieten: Sogar eine Musikschule, in der man das Spielen verschiedener Instrumente erlernen kann! Frau Möller vom „Musikzug“ Wildflecken kam mit ihrer Blechblasinstrumentengruppe in den Musikraum und spielte mit den Kindern aus verschiedenen Klassen unserer Schule einige Musikstücke vor. Da staunten alle Zuhörer nicht schlecht, was die jungen Musiker/innen so alles draufhatten. Interessiert hörten alle zu, als Frau Möller die einzelnen Instrumente vorstellte. Anschließend durften noch einzelne Schüler versuchen, auf diesen Instrumenten zu spielen. Die Vorfreude auf „noch mehr“ war geweckt und so wurden alle Kinder am Schluss herzlich eingeladen zu einem „Instrumentenzirkel“ in der Musikschule, der ein paar Tage später stattfand. Hier konnte man verschiedene Instrumente anschauen und selbst ausprobieren.



## Arbeiten mit dem Tablet

Während der zweiten Klasse arbeiteten wir in verschiedenen Fächern mit dem Tablet. Ob beim Lesetraining mit dem Programm eKidz, beim Recherchieren im Sachunterricht oder beim Üben von Malaufgaben in Mathematik nutzten wir das Tablet sehr gern, um unsere Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Medien weiterzuentwickeln.



## Bienenbuch

Im Rahmen des HSU-Themas „Nutztiere“ haben wir uns vor allem mit den Bienen ganz genau befasst. Nachdem wir die Frage geklärt haben, warum Bienen so wichtig sind, beschäftigten wir uns in verschiedenen Stationen, mit der Lebensweise, dem Aussehen und dem Verhalten von Bienen. Wir erschlossen uns die Zusammenhänge zwischen Bienen, Natur und Mensch und fragten uns auch, was passieren würde, wenn es keine Bienen mehr geben würde und was wir zum Schutz der Bienen machen können. Unsere Ergebnisse hielten wir in einem „Bienenbuch“ fest.



Bild von Prawny von Pixabay

## Rollertraining

Am 5. Juli durften wir mit dem Roller in die Schule kommen. Nachdem wir zunächst die einzelnen Übungen auf dem Pausenhof ausprobiert haben, konnten wir einen Roller-Parcours durchfahren und unsere Fähigkeiten auf dem Roller zeigen. Die verschiedenen Stationen machten nicht nur großen Spaß, sondern waren auch eine gute Vorübung für das Radfahren.



## Schnuppertag der Vorschulkinder

Am 6. Juli besuchten die Vorschulkinder aus den Kindergärten Wildflecken und Oberbach unsere Schule. Nach einer gemeinsamen Pause auf unserem Schulhof beschäftigten sich unsere Besucher während ihrer Unterrichtsstunde mit ihren Gefühlen und ihren Erwartungen an die Schule. Zum Abschluss des Tages sagen wir für die Kinder das Lied „Rechnen, lesen, schreiben“, um ihnen zu zeigen, was sie alles in der Schule lernen können.



# Klasse 3



*Sinntalschule Wildflecken 3. Klasse 2022/2023*

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Heidi Abersfelder       | Emilia-Josephine Schedler |
| Eugenia German          | Linea Schmitt             |
| Leana Groß              | Xaver Abersfelder         |
| Olivia Haner            | David-Costin Denisuc      |
| Fatima Hachoum          | Muzammel Fakhri           |
| Alexandra-Iuliana Itaru | Junaid Jana               |
| Nihan Jana              | Alexander Klassen         |
| Nia Konnick             | Bastian Morin             |
| Hailie Latus            | Fiete Schemat             |
| Leonie Möcker           |                           |

## Unser Waldtag mit Alex vom Biosphärenreservat

Klar, im Wald war wohl jeder schon einmal. Wir betrachteten den Wald heute mal aus verschiedenen Perspektiven. Beim Spiegelgang sahen wir, was hoch über uns los war. Nachdem wir uns so mit unserer Umgebung vertraut gemacht hatten, lernten wir verschiedene Pflanzen und Baumarten kennen. Im Gespräch erschlossen sich uns die verschiedenen Funktionen des Waldes.

Rückblicke von David und Xaver:

### **Welche Stichpunkte fallen euch zum Ausflug ein?**

Ahorn, Bergahorn, Feldahorn, Buche, Nadelbaum, Fell von Tieren, Sachen sammeln, große Nadelbäume, viele Blätter, Fichte sticht, Tanne nicht

### **Was habt ihr noch gelernt?**

Wald ist ein Haus für Tiere.

Im Wald ist frische Luft von den Bäumen.

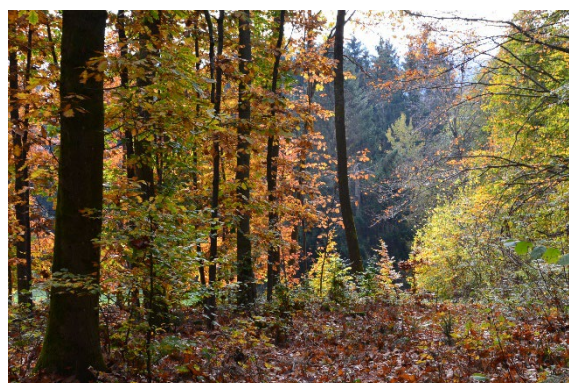
Mit Holz kann man Sachen bauen zum Beispiel Stühle, Tische, Häuser und noch mehr.

Die Bäume haben viele Wurzeln, der Stamm hält den Baum fest.

Wenn viel Schnee von Bergen runterfällt, kann dieser von den Bäumen gehalten werden. Manche Leute kaufen Wälder oder schneiden Bäume und dann verkaufen es.

### **Was hat euch im Wald besonders gut gefallen?**

Das wir im Wald einen Kreis aus Stöcken gebaut haben. Das wir verschiedene Baumarten kennenlernt haben z.B.: Rotbuche, Feldahorn, Spitzahorn, Bergahorn, Tanne.





## Zwei kleine Nikoläuse

Zwei Nikoläuse geh'n des Nachts im Dunkeln.

Man hört den einen zu dem ander'n munkeln:

„Wo sind auf einmal all die lieben Kinder hin?

Wo stellen wir denn nun uns're Geschenke hin?“

„Na seht doch einmal her! Hier drüben stehen wir!

Und wenn ihr uns Geschenke bringt, freu'n wir uns sehr!

Dreht euch mal um, mal um, mal um, mal um!

Dreht euch mal um, mal um, mal um, mal um!



Dreht euch mal um!“



- 1 Lies den Text und zeichne Silbenbögen ein (mit Bleistift!).
- 2 Bei welchen Silben spielen wir einen Begleitton? Markiere sie farbig. (kleiner Tipp: Es sind 33!)
- 3 Schreibe die passenden Tonnamen über die bunt markierten Silben. (Tipp: Es sind immer F, D, G und C.)
- 4 Welchen Teil des Liedes singen die Nikoläuse und welchen die Kinder? Woran erkennst du das?
- 5 Übe das Lied zuhause und lerne den Text auswendig.



### Es geht bergab!

Endlich blieb der Schnee etwas liegen und wir verbrachten einen ganzen Vormittag mit dem Schlitten an einem Berg. Emilia fand es toll, Frau Wolf mit einem Schneeball abzuwerfen. Fieta mochte es, ein Wettrennen mit Alexander zu machen. Heidi und Olivia sind gemeinsam auf dem Poporutscher gerutscht und schrien sehr laut. Olivia

machte mit ihrem Poporutscher Kreise, bis ihr schwindelig wurde. Die Schnelligkeit war für Xaver das Schönste am Schlittenfahren. Dass alle Freunde dabei waren, war für David toll. Die Wanderung zum Berg war für Nia schön. Hailie hatte viel Spaß an diesem Tag. Einen kleinen Schneemann hat Leonie zusammen mit Eugenia und Emilia gebaut, danach sind sie gemeinsam den Berg heruntergefahren. Leanas Highlight war es, Frau Wolf mit einem Schneeball abwerfen zu dürfen. Alexandra hat es genossen, mit Fatima und Nihan auf dem Poporutscher zu fahren. Bastian hat Frau Wolf beim Abwerfen super getroffen. Fatima und Nihan haben den Ausflug in den Schnee gut gefunden.



## Wer sagt, tanzen ist etwas für Mädchen?

### MAN IST NIE ZU KLEIN UM GROSSARTIGZU SEIN

Mit diesem Slogan hat uns Tino von „Tinos Dance World“ gelockt einen Tanzvormittag mit den Kindern zu gestalten. Dabei durfte jede Klasse einmal einen Tanz einstudieren, der als Abschluss einmal gemeinsam choreographiert wurde. Dabei war die Musik perfekt, die Übungen sehr bewegungsreich und die Tanzlehrerinnen sehr motiviert. Alle Kinder hatten Spaß und der Vormittag war viel zu schnell vorbei

Heidi: Freude bereitet hat mir, dass ich nun Hip-Hop tanzen kann.

Leana: dass ich bei Tinos Dance World mitgemacht habe.

Hailie: Die Dance Moves haben mir Spaß gemacht

Olivia: Viel Freude hat es mir bereitet, als wir den Rollentanz gemacht haben.

Fiete: Mit ist ein Knoten aufgegangen, als ich die Schritte raushatte.

Nia: Mir bereitete es einfach Freude, dass wir gemeinsam getanzt haben.



## Vom Wolf zum Hund

Das Biosphärenreservat Rhön ist in Bayern ein anerkanntes Wolfsgebiet, das heißt, es leben hier nachgewiesen standorttreue Wölfe.

Damit wir diese Wildtierart und seine Lebensweise besser verstehen, beschäftigten wir uns an verschiedenen Lernstationen mit der Faszination Wolf.

Von der Wildbiologie, über die erste Begegnung zwischen Menschen und Wolf, bis zu der Frage: Was haben wir diesem Wildtier eigentlich zu verdanken? Eine Antwort darauf ist die einzigartige Kooperation zwischen Menschen und Tier: Der Hund unser bester Freund und Helfer.

Olivia Das Spiel in der Turnhalle hat mir Spaß gemacht

Bastian: Freude bereitet hat mir, weil wir Karten aufgehängt haben, die als Paare zusammengehörten und die Entwicklung eines Wolfes darstellten.

Fiete Ich fand es überraschend, dass der Wolf in die Rhön gekommen ist.





## Der Waldboden und seine Tiere



Oftmals werden der Wert und die Bedeutung des Bodens unterschätzt - deshalb wollten wir den Blick auf und in den Boden lenken. Wir trugen die verschiedenen Bodenschichten ab und untersuchten dabei die Bodenlebewesen.

Die kleinen Lebewesen leisten große Arbeit und werden doch meist übersehen. Deshalb betrachteten und bestimmten wir die verschiedenen Arten der Kleinstlebewesen.

**Xaver:** Der Saftkugler heißt Saftkugler, weil er, wenn er sich bedroht fühlt, einen stinkenden Saft abgibt. Der Muschelkalk entstand, als überall Wasser war. Der Sandstein löst sich auf, wenn Frost, Schnell, Regen zwischen die Ritzen kommt.

**Bastian:** Der Steinläufer kann 80 cm groß werden. Die Bodenspinne frisst Laufkäfer. Der Ohrwurm ist nachtaktiv. Der Saftkugler rollt sich zusammen, um sich zu schützen.

**David:** Der Boden hat ganz viele Arten von Steinen. In der Erde sind ganz viele Insekten und manche sind gefährlich.

**Hailie:** Beim Thema Boden haben wir Käfer, Spinnen, Raupen und Tausendfüße gesammelt. Wir haben auch 3 wichtige Steine kennengelernt. Ich habe einen Cocon gefunden, wo eine Raupe drin war.

**Emilia:** Die Wanderung dorthin hat auch Spaß gemacht. Wir haben viele Tiere angeschaut, die in der Erde leben.

**Leana:** Ich habe viele Spinnen gefunden. Mit einem Gerät zum Suchen der Tiere habe ich viel Erde in den Mund bekommen. Ich habe einen Sandstein entdeckt.

**Fiete:** Im Boden sind doch mehr Tiere, als ich gedacht hätte. Dazu gehören Ohrenzwicker, Laufkäfer, Spinnen, Steilläufer. Der Steinläufer kann bis zu 1m lang werden.



## Zeitreise zu den Vulkanen



Stell dir vor, die Zeit wäre ein Maßband und bei dreißig Metern entsteht aus einer großen Explosion ein Planet. Erst aus Staub, dann aus heißer Lava und später wird er der blaue Planet genannt - die Erde. Wir wanderten nach Oberbach, um genau dieses einmal genau zu erfahren. Frau Schwanke führte uns nicht nur mit großen Schritten durch die Zeit, sondern erklärte uns wodurch die Rhön so bergig geworden ist und wir hier auch Flusspferdefossilien finden können.

Bastian

Ich habe viel über den Vulkan gelernt. Der Erdkern besteht aus heißem Magma. Die Rhön war früher ein großes Vulkangebiet.

Fiete

Wir sind zum Haus der schwarzen Berge gelaufen. Wir haben gelernt, dass die Dinos als letztes entstanden sind. Wir haben ein Experiment gemacht.

Leana

Beim Thema Zeitreise habe ich gelernt, wie lange die Welt schon da ist. Dort wusste ich dann, wie die Erde entstanden ist und wann die Dinosaurier gekommen sind.

Hailie

Beim der Zeitreise habe ich ganz viel Neues gelernt. Zum Beispiel, wie die Welt entstanden ist. Welches Tier es zuerst auf der Welt gab. Wir haben zugeschaut, wie ein Minivulkan ausgebrochen ist.

David

Der Vulkan hat drin ganz heiße Lava. Alle Berge auf der Welt waren mal Vulkane.

Xaver

Lava entsteht durch das Magma des Erdkernes. Vor vielen Jahren der Kreuzberg ein großer Vulkan war, habe ich gelernt.

Emilia

Mir hat es gefallen, dass wir ausprobieren durften, wie ein Vulkan ausgebricht.

Heidi

Mir ist ein Licht aufgegangen, als uns der Vulkan gezeigt wurde.

Nia

Im Haus der schwarzen Berge durften wir Sachen selber ausprobieren.

## Wandertag mit der 4b und der 2. Klasse

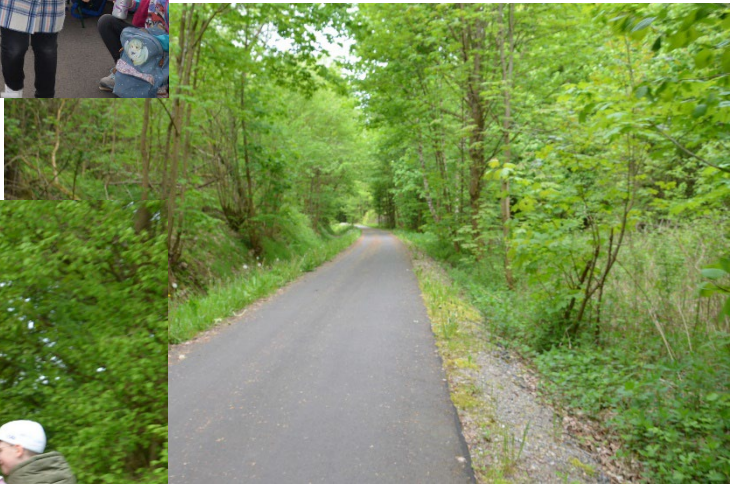
Wer viel lernt, darf auch einmal Pause machen. So entschieden Frau Lutz, Frau Drewniok und Frau Wolf an einem sonnigen Freitag mit uns zum Oberbacher Spielplatz zu laufen. Auf dem Fahrradweg, an Biberburgen und Alpakas vorbei, bis hin zum Spielplatz und mit dem Bus zurück. Schön war´s!

**Nia:** Der Spielplatz hat mir sehr gut gefallen.

**Olivia** Mir hat es gefallen, dass wir mit der 4b und der 2. Klasse gewandert sind

**Fiete:** Freude bereitet hat mir das Fußballspiel am Oberbacher Spielplatz.

**Nihan:** Der Wandertag war gut und wir konnten auch spielen.





# Klasse 4a



*Sinntalschule Wildflecken Klasse 4a 2022/2023*

|                      |                    |
|----------------------|--------------------|
| Samantha Bell        | Lenny Ehwald       |
| Alejna Bilbil        | Leon Frank         |
| Stella Buhl          | Marvin Gombarek    |
| Lena Schneider       | James Maier        |
| Marie-Luise Stranzik | Jeremey Oberreuter |
| Julie Sullivan       | Jaron Schmid       |
| Fabian Ballmann      | Elija Sudol        |
| Vinzenz Dümig        | Dean Sullivan      |

## Teilnahme an der Mathematikmeisterschaft

Am 19. Oktober nahmen wir an der 13. Unterfränkischen Mathematikmeisterschaft teil, die nur für die 4. Jahrgangsstufe angeboten wird. Das waren ganz schön knifflige Aufgaben, die wir da lösen sollten. Es wurde eifrig geknobelt und gerechnet, so dass die Köpfe rauchten. Am Ende bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch!



# Herbsteindrücke



## Besuch des Rathauses und des Bürgermeisters



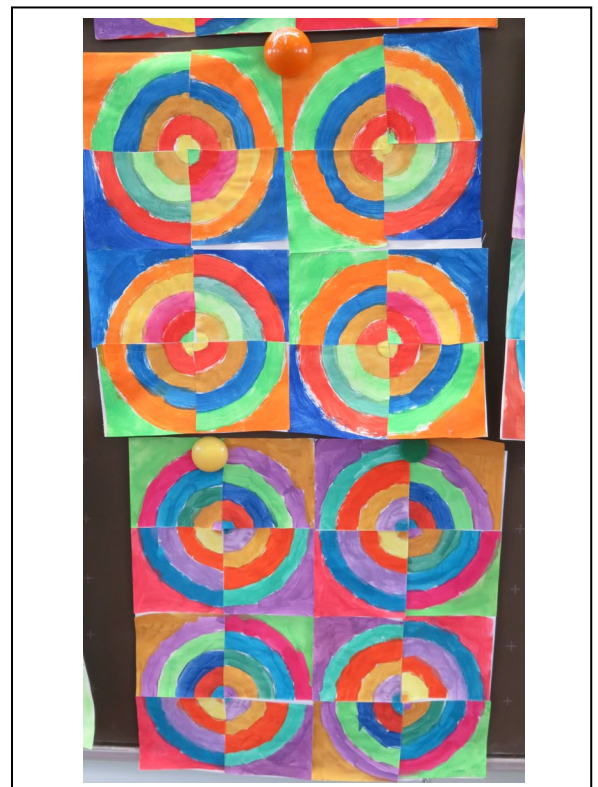
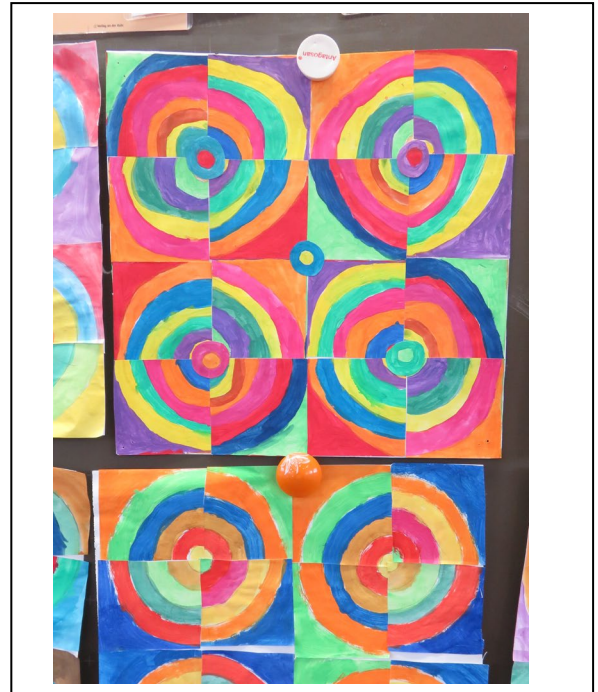
Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts besuchten wir im Oktober das Rathaus und den Bürgermeister, Herrn Kleinhenz. Wir wurden zunächst durch die einzelnen Räume im Rathaus geführt und die Mitarbeiter erzählten uns gerne etwas über die verschiedenen Aufgaben der Ämter. Anschließend nahmen wir mit dem Bürgermeister im Gemeinderatssaal Platz. Wir durften Fragen stellen, die uns Herr Kleinhenz auch ausführlich beantwortete. Zur Stärkung erhielt noch jeder ein Getränk und etwas Süßes.

Vielen Dank für das tolle Erlebnis!



## Malen nach Wassily Kandinsky

Im Kunstunterricht entstanden diese bunten Kreisbilder. Der berühmte Maler Wassily Kandinsky war unser Vorbild und so gestalteten wir nach seiner Idee konzentrische Kreise in kräftigen Farben. Diese schnitten wir aus und klebten sie neu zusammen, so dass diese farbenfrohen Bilder entstanden.



# Unsere Klassenweihnachtsfeier mit Programmpunkten und gemeinsamen Spielen



Tolle Kartentricks durften nicht fehlen.



## Aktion „Biber“



Im März machten wir uns gemeinsam mit Herrn Fromm vom „Haus der schwarzen Berge“ auf Spurensuche an der Sinn. Wir suchten nach Fraßspuren, Fußabdrücken und Bauwerken der Biber, die dort heimisch sind. Außerdem probierten wir im Klassenzimmer an Karotten aus wie ein Biber zu essen und fanden durch Experimente heraus, warum der Biber nicht nass wird oder friert. Wir sind nun richtige Biberexperten geworden!



# Auf der Suche nach dem Biber





# Der Rotmilan - Bewohner der Rhön



Anfang März erfuhren wir jede Menge rund um den Milan: Der Rotmilan ist der auffälligste Greifvogel der Rhöner Landschaft. Im Gegensatz zu anderen Teilen Deutschlands gehört der seltene Vogel in der Rhön im Sommerhalbjahr zum Landschaftsbild.

Wir lernten durch verschiedene Spiele wo der Rotmilan jagt und welche Gefahren es für den geschützten Vogel gibt. Wir durften auch selbst Milan spielen und ein Jahr des Greifvogels nachempfinden. Vom Flug in den Süden, über Nestbau, Aufzucht der Jungen etc. durften wir alles erleben.



# Rotmilan - In Aktion



## Osterhasen unterwegs



Kurz vor Ostern veranstalteten wir eine Ostereiersuchaktion gemeinsam mit den Patenkindern aus der 1. Klasse.

Da es draußen leider sehr regnerisch war spielten wir im Klassenzimmer „Osterhase“ und versteckten die Eier für die 1. Klasse, dann umgekehrt.

Nachdem alle Schokoeier gefunden wurden, teilten wir sie gerecht auf und naschten ein wenig ☺

Anschließend gab es noch einen lustigen Eierlauf der beiden Klassen. Dann standen auch schon die Osterferien an.



## Wandertag nach Oberwildflecken im Mai



Am 19. Mai machten wir uns gemeinsam mit der 1. Klasse auf den Weg nach Oberwildflecken zum Spielplatz. Wir wanderten am Morgen von der Schule aus los und hatten Glück mit dem Wetter. Unterwegs konnten wir einige tolle Dinge in der Natur entdecken. Wir sahen Biberspuren am Bach, konnten Pflanzen sammeln und bestimmen und verschiedene Tiere beobachten. Am Spielplatz machten wir eine Pause, so dass Zeit für ein Picknick, verschiedene Spiele und gemütliches Beisammensein auf den Decken war. Anschließend fuhren wir mit dem Bus zurück zur Schule.

# Ausstellung unserer Leserollen



Lesen macht Spaß! Unter diesem Motto las jedes Kind ein Buch und stellte es anschließend mit Hilfe seiner selbst gestalteten Leserolle der Klasse vor. Das machte Lust aufs Lesen, da man Informationen zum Inhalt, den Hauptfiguren des Buches und zur persönlichen Bewertung des Buches bekam. Nachdem alle Leserollen innerhalb der Klasse vorgestellt waren, konnten auch die anderen Klassen in unserer Ausstellung die Werke bewundern und sich neue Anregungen holen.



## Geschichtenaktion mit den Patenkindern aus der 1.Klasse



Sowohl die 4.Klasse als auch die erste Klasse befassten sich mit dem Thema „zu Bildern schreiben“. Die Viertklässler verfassten sehr spannende Geschichten, die sie immer wieder überarbeiteten und schließlich schön gestaltet aufschrieben. Die 1.Klasse schrieb zeitgleich auch an ihren ersten Geschichten. So war es eine schöne Sache, als wir uns dann gegenseitig unsere tollen Geschichten vorlasen und wertschätzten.



# Jugendverkehrsschule



In der 4. Klasse steht die Teilnahme an der Jugendverkehrsschule auf dem Programm. Geleitet werden die Übungsstunden von Herrn Faulstich und Herrn Koch von der Polizei. Nach drei Übungseinheiten absolvierten die Schüler eine theoretische und eine praktische Prüfung. Danach fand die letzte Übungseinheit im realen Verkehr in Wildflecken statt. Die Kinder haben dies gut gemeistert, obwohl viele Schüler sehr aufgeregt und nervös waren. Am „richtigen Verkehr“ teilzunehmen ist eine große Herausforderung und erfordert viel Übung und Umsicht.



# Klasse 4b



|                  |                     |
|------------------|---------------------|
| Annalena Fischer | Leon Karuth         |
| Alissa Friel     | Maximilian Koczot   |
| Linda Murodov    | Maher Makawi        |
| Neomi Pedersen   | Constantin Schewske |
| Mila Reder       | Benedikt Schleicher |
| Michael Barwich  | Shamsulhaq Shams    |
| Jakob Engelmann  | Filipp Wetzel       |

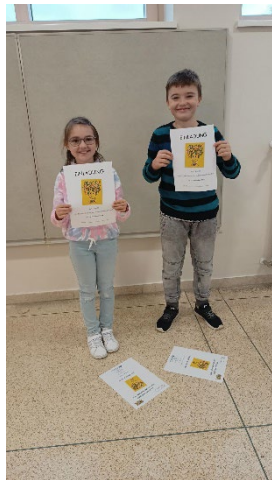


## Herbstwanderung mit den Patenkindern

An einem wunderbaren Herbsttag mit Sonnenschein haben sich die 4. Klässler zusammen mit ihren Patenkindern aus der 1. Klasse auf den Weg gemacht, um den Herbst einzufangen.

Wir starteten mit einem Lied „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“. Gleich danach hatten die Kinder viele kleine Aufgaben, um den Herbst einzufangen.

Dabei konnten sich Paten und Patenkinder näher kennenlernen.



## Mathemeisterschaft

Wir haben an der Mathemeisterschaft teilgenommen und dürfen nun 2 Kinder in die 2. Runde nach Münnerstadt schicken!

## Besuch beim Bürgermeister

Am 27. Oktober hatten wir die Ehre, nach einer langen Themenreihe zur „Gemeinde“, das Rathaus und den Bürgermeister persönlich aufzusuchen. Zuerst wurden wir durch alle Räumlichkeiten geführt und die Kinder konnten sich ein Bild zu den bereits im Unterricht behandelten Ämtern im Rathaus machen. Nun weiß auch jeder, wohin er mit 18 Jahren gehen muss, um einen Personalausweis zu beantragen





Den krönenden Abschluss bildete unsere gespielte „Gemeinderatssitzung“ mit Bürgermeister Gerd Kleinhenz. Die Kinder konnten viele Fragen loswerden, die ihr Bürgermeister mit Ausdauer und vielen Informationen beantwortete. Wer weiß, vielleicht saß ein zukünftiger Bürgermeister auch unter uns? Mit dieser Frage schloss unsere Sitzung.

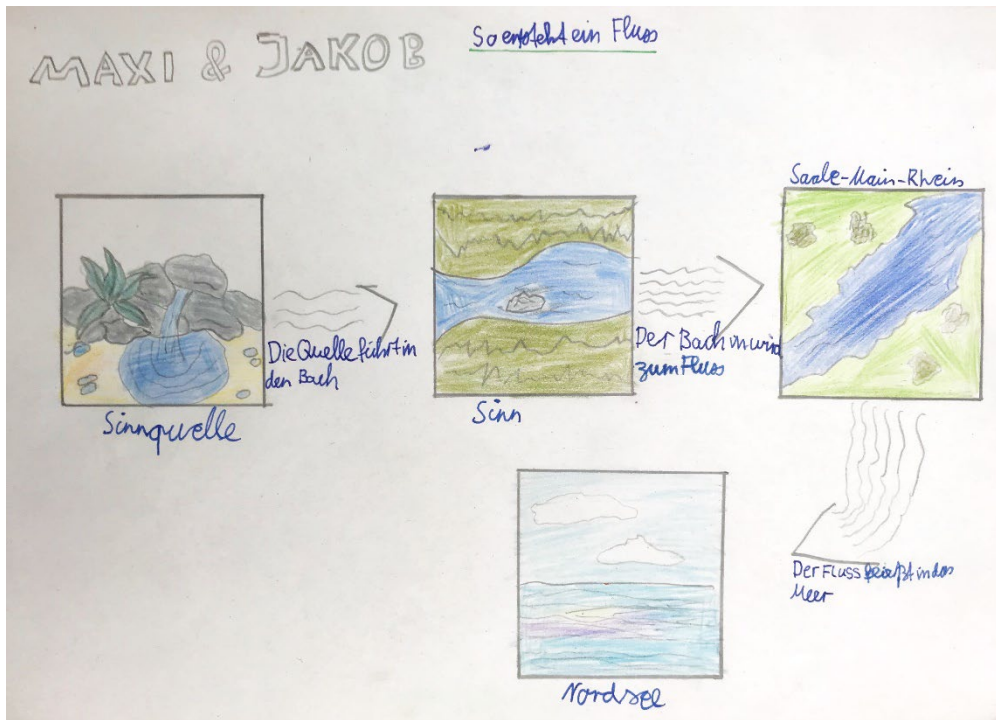
Wir bedanken uns herzlich für die „kleinen Mitbringsel“ zum Abschluss unseres Besuchs!



## Weihnachten in der Tüte – mit besonderem Duft!

Für unsere Weihnachtstüten wurde von allen Klassen mit viel Liebe eine Kleinigkeit gestaltet. Liebe geht bekanntlich durch den Magen...was gäbe es also besseres als leckeren Plätzchenduft in der Tüte. Fleißige kleine Kinderhände haben liebevoll geformt und verführerische Ergebnisse produziert. Nicht entgehen lassen und eine Tüte kaufen!!!





## Tierleben Bach

Mila + Benedikt

**Köcherfliege:**  
 zeigt eine gute Wasserqualität  
 Baut sich ein Köcher aus Sand und Steinen  
 lebt im Bach wo starke Strömungen sind

**Biber:** Lebt am Bach  
 nagt gerne an Bäumen  
 kann bis zu 8 Jahre alt werden

**Bachflohkrebs:** Die Feinde sind Zandfische, Cichliden  
 Lebt am Gewässergrund und zwischen Steinen, Totholz und Pflanzmaterial

**Eisvogel:** Lebt das ganze Jahr über an langsam fließenden Bächen und Teichen  
 frisst Kaulquappen und kleine Fische...

## Unser Quiz zum Thema Bach

1. Wohin fließt die Sinn?
2. Welche Tiere sind ein Zeichen für gute Wasserqualität?
3. Was ist das größte Nagetier Deutschlands?
4. Wohin fließt ein Fluss?
5. Wie lange ist die Sinn?
6. Wo entspringt die Sinn?
7. Wie heißt der Ort, an dem ein Bach entspringt?
8. In welchem Bundesland außer Bayern ist die Sinn der größte Nebenfluss?

was ist das für ein Tier?

★ Gemeint ist der größte Nebenfluss der Fränkischen Saale (Anm. ML)

**Bachforelle:** Die Bachforelle frisst Insektenlarven, Krebstiere, Schnecken, kleine Fische.

**Feinde:** Hecht, Kormorane, Graureiher

**Rätsel:**

Aus welchen Materialien baut die Köcherfliege ihren Köcher?

Wie alt kann ein Biber werden?

Wo im Bach lebt der Bachflohkrebs?

Wie lange bleibt der Eisvogel an seinem Bach?



|                         |            |                 |              |
|-------------------------|------------|-----------------|--------------|
| Name: Annalena & Alissa | Klasse: 4b | Datum: 05.07.23 | Seite: Blatt |
|-------------------------|------------|-----------------|--------------|

Antworten zum Thema Bach

1. in die fränkische Saale
2. Bachflohkrebs, Bachforellen, Köcherfliegen
3. Biber
4. in Meere und Seen
5. 69,4 km
6. bei Oberwildflecken am Kreuzberg
7. Quelle
8. Hessen


so sieht die Biamückenlarve aus:

Das Bild vom Tier war der: Bachflohkrebs

Das wars mit den Antworten.. Was hattest du Richtig?

# STECKBRIEF des Rotmilan's

Größe/Spannweite 165cm      Alter: 3-7J. (30) Alt  
Länge 60-66cm



wissenschaftlicher Name:  
↳ *Milvus, milvus*

|  |
|--|
| POPULATION:  |
| CA. 15.000   |
| AKTUELLER BESTAND:   |
| <input type="checkbox"/> ↑ <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ↓ <input type="checkbox"/> ? |

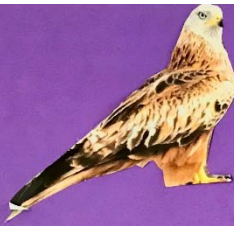
# ENDE

## Projekt Rot Milan mit Alex

An einem Vormittag kam Alex vom Biosphärenreservat Rhön zu uns und lehrte uns mit vielen verschiedenen Aktionen etwas über den Rotmilan. An diesem Tag erkannten wir, dass dieser Vogel sehr häufig in der Rhön vorkommt und immer wieder am Himmel zu entdecken ist.

Die Gefahren für den Rotmilan brachte Alex uns mit einem tollen Spiel nahe. Jeder erkannte, dass der Mensch mit allen Straßen und Strommasten dem Rotmilan etwas Lebensraum nimmt.





# DER ROTMILAN

Der Rotmilan (Roter Milan) ist ein Greifvogel, der aus der Familie der ~~W~~ Habichtartigen. Der Mäusebussard. Der große lang- und schmalflügelige Greifvogel hat seinen Verbreitungsschwerpunkt in Deutschland. Der Rotmilan führt zusammen mit dem weitaus häufigsten Mäusebussard die Liste der am Windenergieanlage gefährdeten Vögel an.

## Ist der rotmilan ein Raubvogel?

Der Rotmilan ist ein GROßER, kräftiger Greifvogel, der elegant am Himmel segelt/Fliegt. Er ist leicht an seinem gegabelten Schwanz zu erkennen <sup>WIRD</sup> auch im Volkmund auch Gabelwehe genannt wird.



## Hat der Milan Feinde?

Greifvogel wie der Uhu, Habicht und gelbkrantich. Säugetier bedrohen sich immer wieder am Nest des Milans bei dem Jungen als Beute.



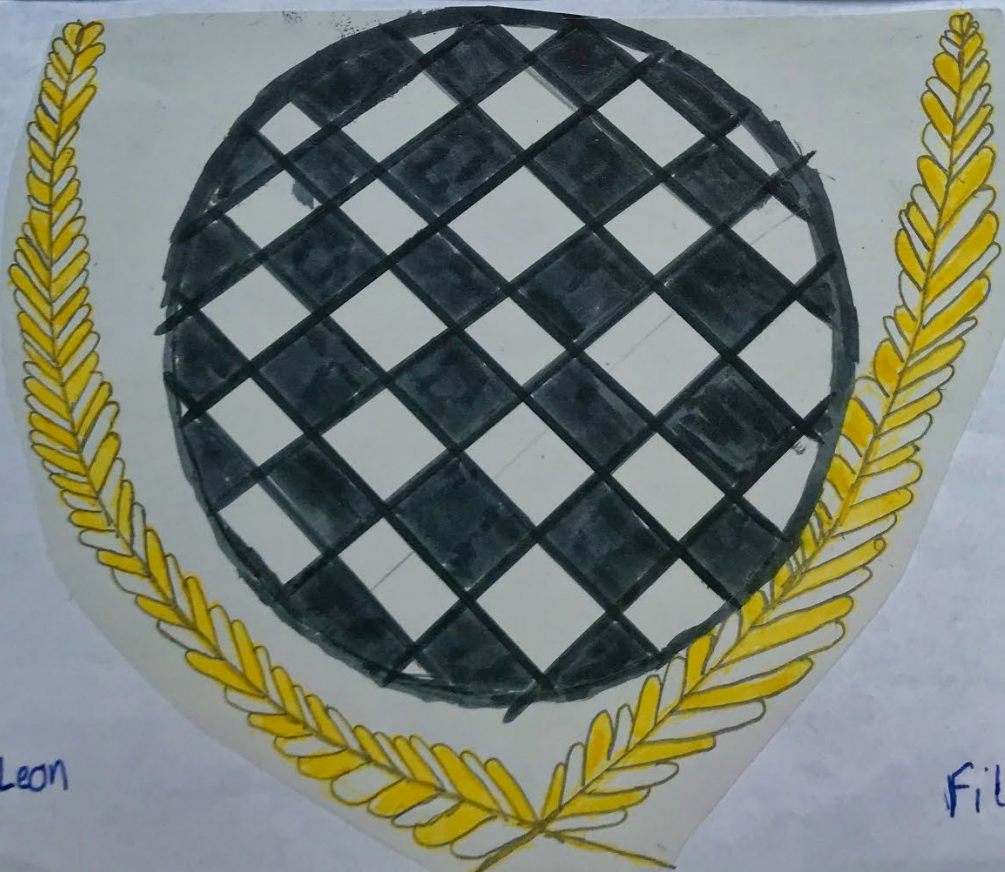
## Lebensraum

Der Rotmilan wohnt gerne an Feldern, Wiesen und am Waldrand.



## Das Fußballturnier der 4b

Am Freitag in ASU teilte Frau Fabinger uns mit, dass ein Fußballturnier stattfindet. Wir freuten uns schon riesig. Am Montag war es so weit, die Klassenauswahl fand statt. Wir behaupteten uns gegen die Klassen 3 und 4a und holten uns somit die Tickets für das Fußballturnier. Am Turniertag fuhren wir gemeinsam mit unseren Eltern auf den Sportplatz nach Woldbach. Dort angekommen erwarteten uns drei weitere Schulklassen aus der Umgebung. Nach dem Aufwärmen ging es auch schon direkt los. Unser erstes Spiel verloren wir gegen Burkard Roth. Während des Turniers jubelten die Zuschauer und feuerten die Spieler an. Wir kämpften als Mannschaft, doch leider siegten wir in den letzten 2 Spielen auch nicht. Trotz allem freuten wir uns für den Sieger. Müde traten wir den Heimweg an.



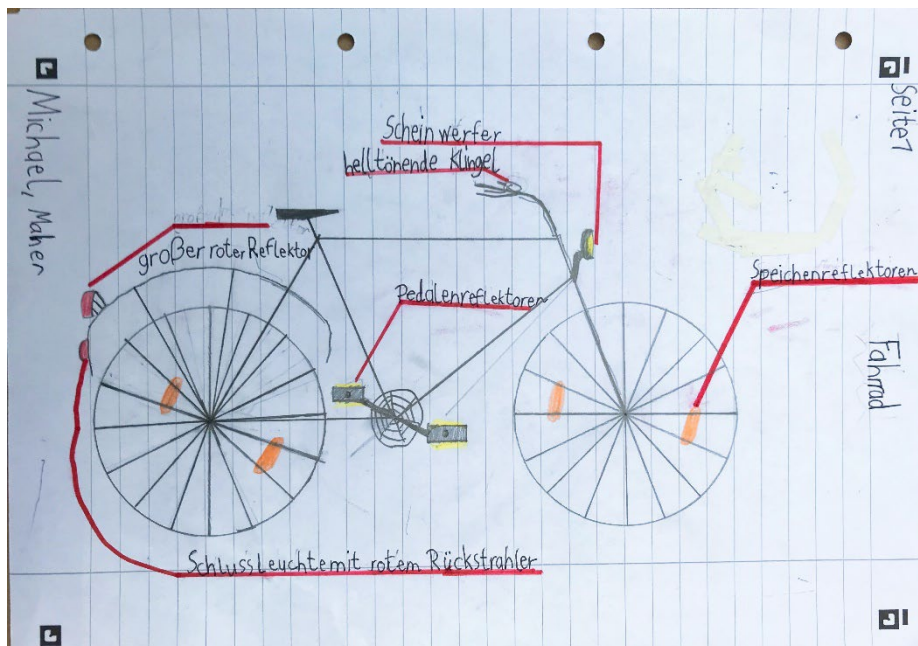
Leon

Filipp



## Unsere Jugendverkehrsschule

Projekt



Bach

Rätsel

- 1 Ampel:
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9

Aufgabe: Schreibe was sie bedeuten!

Verkehrsschilder

- 1 Ampel: Halte bei rot! Fahre bei grün!
- 2 "Vorfahrt" gewähren! (zu Seite 3)
- 3 "Du hast Vorfahrt"
- 4 Du bist auf der Vorfahrtsstraße
- 5 Gefährstelle
- 6 Kreuzung oder Einmündung
- 7 Verbot der Einfahrt
- 8 Verbot für Fahrzeuge aller Art
- 9 Halt! Vorfahrt gewähren!

Seite 3

Vorfahrt

Hier gilt „rechts vor links“!  
Das Auto kommt von rechts, also darf es zuerst fahren (es hat „Vorfahrt“).

# Klasse 5



|                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| Anna Aivazian      | Romina Weber      |
| Elif Bilbil        | Lidia Zhyhalova   |
| Anastasia Ceban    | Danilo Baziuk     |
| Ghena Hachoum      | Jonny Bindewald   |
| Hosna Jana         | Kaloyan Chanev    |
| Anastasia Klassen  | Finn Kerzinger    |
| Alina-Nicola Ötvös | Kyano Leirich     |
| Elvira Protsenko   | Jubel Mboma       |
| Miriam Rüttiger    | Christopher Patyi |
| Yara Stäbe         | Ahmed Sheik Ahmed |

# Naturerlebnistag

Am Donnerstag, den 06.10.22 kam ein Wald- und Teamexperten zu uns an die Sinntalschule. Wir verbrachten mit ihnen großartige Stunden im Wald. Wir wurden in Gruppen eingeteilt unsere Aufgabe war es in einer vorgegebenen Zeit eine Kugelbahn aus Naturmaterialien zu bauen. Vollen Eifers legten wir los und bauten kreative Kugelbahnen, das machte Spaß und wir hätten am liebsten noch Stunden daran weitergebaut.





# Weihnachtsfeier der 5.Klasse



Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien veranstalteten wir eine kleine Weihnachtsfeier.

Zu Beginn frühstückten wir alle gemeinsam, wir hatten ein großes Buffet mit vielen unterschiedlichen Leckereien.

Jedes Kind brachte etwas für das Buffet von zuhause mit. Nachdem wir gegessen hatten, räumten wir alles wieder auf und machten uns bereit für unsere Vorträge.

Alle Kinder sollten sich für diese Weihnachtsfeier etwas überlegen, was sie der Klasse präsentieren können.

Romina, Miriam und Anastasia führten ein Rollenspiel auf. Alina und Elif lasen eine Weihnachtsgedicht vor. Jonny, Kaloyan, Chrissi und Kyano schrieben eine Fabel und präsentierten diese. Anna, Anastasia, Elvira und Lydia sangen der Klasse zwei ukrainische Weihnachtslieder vor. Yara las eine selbstgeschriebene Weihnachtsgeschichte.

All diese Beiträge waren wundervoll, jedes Kind hatte sich Gedanken gemacht und dies machte die Weihnachtsfeier zu etwas ganz Besonderem. Die Zeit verging wie im Flug.

Nach den Vorträgen verabschiedeten wir uns und wünschen uns allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

# Vorlesetag



Am 08.12.2022 veranstaltete die gesamte Sinntalschule eine Vorlesetag.

Es standen verschiedene Bücher zur Auswahl, die die Schüler sich vorab anschauen konnten. Dann mussten sie sich für ein Buch entscheiden.

Am Tag selbst wurden die Kinder in die jeweiligen Klassenzimmer verteilt und bekamen ihr Wunschbuch von einer Lehrkraft vorgelesen.

Für die Kinder nicht deutscher Muttersprache fand im Musikzimmer ein Bilderbuch Kino statt. Die Kinder hatten große Freude und konnten fleißig mit raten.

Insgesamt war der Vorlesetag ein voller Erfolg von den kleinen bis zu den großen Schülern kam nur positive Rückmeldung und die Frage wann das nächste Mal ein Vorlesetag stattfinden wird.

# Vorweihnachtszeit



Wir freuten uns dieses Jahr besonders auf Weihnachten. Ständig war es Thema.

Umso mehr freuten wir uns, dass wir unser Klassenzimmer gemeinsam bei Weihnachtsmusik dekorieren durften.

Ein tägliches Ritual von uns war, dass Frau Will zu Beginn jeden Schultages eine Weihnachtsgeschichte vorlas, dass genossen wir sehr im Anschluss sprachen wir noch über die Geschichten und verglichen diese mit unserem Alltag und unseren Erfahrungen.

Es war eine sehr schöne besinnliche Vorweihnachtszeit.

# Adventsmorgen



In diesem Jahr veranstaltete die Sinntalschule Wildflecken wieder Adventsmorgende.

Jede Woche im Advent bereitet eine andere Klasse etwas für die Schulgemeinschaft vor, um uns auf Weihnachten einzustimmen.

Am 21.12.2022 waren wir an der Reihe. Wir hatten die letzten Wochen fleißig geübt.

Unsere ukrainischen Kinder trugen als erstes das Weihnachtsgedicht „Auf dem Weihnachtsmarkt“ vor. Im Anschluss präsentierte die ganze Klasse die Fabel „Das wichtigste an Weihnachten“. Im Anschluss dazu sangen wir gemeinsam das Lied „Als ich bei meinen Schafen wacht“.

Ein weiteres Highlight, welches unseren Adventsmorgen abschloss, war der Gastbeitrag eines ukrainischen Vaters mit seiner Tochter. Lidia spielte Flöte und ihr Vater sang ein ukrainisches Weihnachtslied und begleitete dieses mit seiner Gitarre.

Trotz unserer Aufregung hat alles super geklappt, wir waren stolz auf uns, jetzt konnten die letzten beiden Schultage kommen.



## Projekt „Gemeinsam Klasse sein“

Im Zeitraum vom 01.03.2023 – 19.04.2023 haben wir die 5. Klasse zusammen mit Herrn Scheibelhut und Frau Taubmann das Projekt "Gemeinsam Klasse sein" durchgeführt. Jeden Mittwoch trafen wir uns, um gemeinsam Themen wie Mobbing, Cybermobbing und der richtige Umgang damit zu behandeln.

Das Ziel des Projekts war es, den Klassenzusammenhalt zu stärken und die Schülerinnen und Schüler dazu zu ermutigen, füreinander da zu sein und niemanden auszugrenzen. Wir haben gemeinsam Spiele gespielt, miteinander gelernt und kreative Projekte umgesetzt.

In der ersten Woche haben wir gemeinsam Ideen gesammelt, wie wir das Klassenzusammengehörigkeitsgefühl stärken können.

In den folgenden Wochen haben wir dann an verschiedenen Projekten zum Thema Mobbing, Cybermobbing und den richtigen Umgang damit behandelt.

Am Ende des Projekts, luden wir unsere Eltern und Erzieher zu einem Elternnachmittag ein, dort stellten wir das Projekt vor, alle waren begeistert und betonten, dass sie sich jetzt noch stärker als eine Gemeinschaft fühlen. Das Projekt "Gemeinsam Klasse sein" war ein voller Erfolg.





**Gemeinsam Klasse sein**

Wir sind genauso schnell wie ein Samsung Galaxy S22

Wir sind so schnell wie ein Auto

Wir sind so fit wie ein Turnschuh

Wir sind überall

Wir sind **Nett**

Wir sind **PROFIS**

Wir sind **IMMER Nett**

Wir sind **SUPER** meister

Wir haben Heideköpfe

Wir sind nicht zu kaufen

Nir brauchen kein Monsterenergie um Energie zu haben

Wir sind hartnäckig wie eine Deutsche Kartoffel

Unsere Klasse verleiht Flügel

Wir geben nicht auf

Wir **exper**imentieren Sachen

Egal woher wir kommen unsere Klasse Akzeptiert so wie wir sind. Gemeinsam sind wir stark.

Wir machen keine halben Sachen!

## Gemeinsam gegen Gewalt

Am 2. Februar 2023 hatten wir, die 5. Klasse der Sinntalschule Wildflecken, eine besondere Gelegenheit, uns intensiv mit dem Thema Gewaltprävention auseinanderzusetzen. Die Polizei Bad Brückenau besuchte uns und klärte uns über die verschiedenen Arten von Gewalt auf: körperliche Gewalt, seelische Gewalt und Gewalt gegenüber Sachen. Gemeinsam haben wir gelernt, wie wir uns schützen und gewaltfreie Lösungen finden können.

Mit großem Interesse und Neugier erwarteten wir den Besuch der Polizei. Die Beamten empfingen uns mit offenen Armen und schafften eine freundliche und vertrauensvolle Atmosphäre. Sie erklärten uns zunächst anschaulich die verschiedenen Formen von Gewalt. Dabei verdeutlichten sie uns, dass Gewalt nicht nur physische Handlungen umfasst, sondern auch seelische Grausamkeit und Zerstörung von Eigentum einschließt.

Im weiteren Verlauf des Workshops wurden uns konkrete Tipps und Strategien vermittelt, wie wir uns vor Gewalt schützen können. Wir erhielten Informationen darüber, wie wichtig es ist, sich in gefährlichen Situationen zurückzuziehen und Hilfe zu suchen. Des Weiteren betonten die Polizisten die Bedeutung von gewaltfreier Kommunikation und konstruktiver Konfliktlösung.

Durch praxisnahe Übungen und Rollenspiele konnten wir das Gelernte direkt umsetzen und realitätsnahe Situationen nachempfinden. Dabei wurden verschiedene Konfliktszenarien nachgestellt, in denen wir aktiv unsere eigenen Handlungsmöglichkeiten erproben konnten. Dies ermöglichte uns ein besseres Verständnis für die Bedeutung von Deeskalation und gewaltfreien Alternativen.

Der Besuch der Polizei Bad Brückenau war für uns eine wichtige Erfahrung. Wir haben gelernt, wie vielfältig Gewalt sein kann und dass wir als Schülerinnen und Schüler aktiv dazu beitragen können, Gewalt in unserer Schule zu verhindern. Die Beamten haben uns gezeigt, dass Gewaltprävention nicht nur ihre Aufgabe ist, sondern dass wir alle gemeinsam Verantwortung übernehmen können.

Als Schülerinnen und Schüler der Sinntalschule Wildflecken nehmen wir die Botschaft der Gewaltprävention ernst. Wir sind entschlossen, uns für ein gewaltfreies Schulklima einzusetzen und unsere Mitschülerinnen und Mitschüler zu ermutigen, das Gleiche zu tun. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen und für eine friedliche Umgebung sorgen, in der wir uns sicher und respektiert fühlen.



## Sicher im World Wide Web – BayernLab-Experten besuchen unsere 5. Klasse



Am 14. Februar 2023 hatten wir, die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse, das große Glück, Besuch von zwei Experten des BayernLabs aus Bad Neustadt zu bekommen. Sie vermittelten uns wichtige Kenntnisse über den sicheren Umgang mit dem Internet und zeigten uns, wie man effektiv und verantwortungsvoll recherchiert.

Gleich zu Beginn des Workshops wurde uns bewusst, wie sehr das Internet unseren Alltag beeinflusst und wie wichtig es ist, uns mit den Grundlagen des sicheren Surfens vertraut zu machen. Die Experten erklärten uns die Risiken und Gefahren, die im World Wide Web lauern, wie beispielsweise Cybermobbing, Online-Betrug und Datenschutzverletzungen. Sie sensibilisierten uns für den Schutz unserer persönlichen Daten und zeigten uns verschiedene Möglichkeiten auf, wie wir uns im Internet sicher bewegen können.

Ein Schwerpunkt lag auf der richtigen Nutzung von Suchmaschinen, insbesondere Google. Die Experten erklärten uns, wie man gezielt nach Informationen sucht, relevante Suchbegriffe auswählt und die Suchergebnisse bewertet. Sie zeigten uns verschiedene Techniken, um die Qualität und Zuverlässigkeit der gefundenen Informationen zu prüfen. Dies war besonders wichtig, da wir oft auf vertrauenswürdige Quellen angewiesen sind, um Referate oder Projekte zu erstellen.

Neben theoretischen Informationen hatten wir auch die Möglichkeit, das Gelernte in praktischen Übungen anzuwenden. Wir durften unter Anleitung der Experten selbstständig nach bestimmten Themen recherchieren und unsere Suchergebnisse anschließend gemeinsam analysieren. Dies ermöglichte uns, die Tipps und Tricks direkt umzusetzen und ein besseres Verständnis für effektives Googeln zu entwickeln.

Als Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse werden wir das Gelernte im Umgang mit dem Internet weiterhin anwenden. Gemeinsam können wir dazu beitragen, das Internet zu einem positiven und vertrauenswürdigen Ort zu machen.

## **Wir wachsen über uns hinaus:**

### **Unser unvergessliches Zirkusabenteuer auf dem Volkersberg**

In der Woche vom 03.07.2023 bis zum 07.07.2023 durften wir, die 5. Klasse der Sinntalschule Wildflecken, ein tolles Zirkusprojekt auf dem Volkersberg erleben. Wir sind immer noch ganz begeistert von dieser aufregenden Zeit, in der nicht nur unsere Klassengemeinschaft gestärkt wurde, sondern wir auch zahlreiche tolle Momente erlebt haben und über uns hinausgewachsen sind.

Von Anfang an war die Atmosphäre auf dem Volkersberg voller Vorfreude und Energie. Gemeinsam mit unseren Teamern haben wir uns in die verschiedenen Zirkusdisziplinen wie Akrobatik, Jonglage, Seiltanz und Clownerei gestürzt. Unsere Teamer waren super, sie haben uns mit viel Geduld und Begeisterung die Kunststücke beigebracht. Sie ermutigten uns, immer wieder neue Grenzen zu überschreiten und an uns selbst zu glauben.

Doch das Zirkusprojekt war nicht nur eine intensive Lern- und Übungsphase. Es gab auch viel Zeit zum Spielen und Spaßhaben. In den Pausen zwischen den Trainingseinheiten haben wir neue Freundschaften geschlossen und uns gegenseitig besser kennengelernt. Gemeinsame Spiele haben uns noch enger zusammengeschweißt und für viele lachende Gesichter gesorgt.

Der Höhepunkt der Woche war zweifellos die Zirkusvorstellung am letzten Tag. Vor stolzen Eltern und Gästen durften wir zeigen, was wir in dieser kurzen Zeit gelernt hatten. Mit großer Begeisterung und Einsatz präsentierten wir unsere einstudierten Acts und wurden mit tosendem Applaus belohnt. Wir haben sie mit unseren Darbietungen beeindruckt und konnten selbst kaum glauben, was wir gemeinsam erreicht haben.

Das Zirkusprojekt auf dem Volkersberg hat nicht nur unsere Fähigkeiten im Zirkus verbessert, sondern auch unsere Klassengemeinschaft gestärkt. Wir haben gelernt, uns aufeinander zu verlassen und gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten. Jeder von uns konnte seine Stärken einbringen und hat dazu beigetragen, dass wir als Team erfolgreich waren. Diese Erfahrung wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und uns in Zukunft auch in anderen Situationen stärken.

Es war eine unvergessliche Woche voller Spaß, Spiel wir freuen uns auf weitere Abenteuer, die uns als Klasse bevorstehen.



# Klasse 6



*Sinntalschule Wildflecken 6. Klasse 2022/2023*

|                    |                       |
|--------------------|-----------------------|
| Oksana Dohla       | Luca Konnick          |
| Anna Kohutiak      | Fynn Leuker           |
| Anastasia Schewske | Tristan-Joshua Machan |
| Lenya Stäbe        | Miroslav Peshikj      |
| Lana van Beuningen | Mark Protsenko        |
| Dominic Bell       | Leo Stäblein          |
| Parker Klein       | Nimrod Tökes          |



# Ich schenk dir eine Geschichte



Am 26.04.2023 besuchte Herr Eisenmann von der Buchhandlung Bad Bocklet die Sinntalschule Wildflecken, um den Schülerinnen und Schülern der 5. und 6.Klasse zu zeigen, wie ein Buch entsteht und letztendlich in der Buchhandlung zu kaufen ist.

Herr Eisenmann gab den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in den Schreibprozess und erklärte, wie ein Autor Ideen für ein Buch entwickelt und diese dann in einem Konzept ausarbeitet. Anschließend erläuterte er, wie das Manuskript Korrektur gelesen und lektoriert wird, bevor es schließlich gedruckt und gebunden wird.

Im Anschluss präsentierte Herr Eisenmann das diesjährige Buch der Aktion "Ich schenk dir eine Geschichte", das jedes Jahr vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels herausgegeben wird. Das Buch heißt "Volle Fahrt ins Abenteuer" von Katharina Reschke.

Als besonderes Highlight verteilte Herr Eisenmann Buchgeschenke an die Schülerinnen und Schüler, um ihnen die Freude am Lesen und an Büchern näherzubringen. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von dem Besuch und bedankten sich bei Herrn Eisenmann für die interessanten Einblicke in den Entstehungsprozess von Büchern. Der Besuch war ein voller Erfolg und hat sicherlich dazu beigetragen, das Interesse der Schülerinnen und Schüler am Lesen und an Büchern zu wecken.

## Klasse 6 der Sinntalschule Wildflecken verbringt schönen und lehrreichen Tag im Wald

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 der Sinntalschule Wildflecken hatten vor kurzem die Gelegenheit, einen Tag im Wald zu verbringen und dabei viel über Natur und Umwelt zu lernen.

Gemeinsam mit dem Team vom Naturerlebniszentrum Rhön aus Hammelburg erkundeten die Schülerinnen und Schüler den Wald und erfuhren dabei viel Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt sowie unseren Boden.

Besonders spannend war für die Schülerinnen und Schüler das Umweltlabor, in dem sie den Boden und seine Bewohner unter dem Mikroskop untersuchten und dabei lernten, wie wichtig ein gesunder Boden für das Ökosystem Wald ist. Dabei konnten sie auch herausfinden, welche Tiere und Pflanzen in einem bestimmten Boden leben können.

Die Schülerinnen und Schüler waren beeindruckt von dem schönen Tag im Wald und freuten sich darüber, dass sie so viel Neues und Interessantes lernen konnten. Die Lehrerin der Klasse war ebenfalls begeistert von der Exkursion und bedankte sich beim Team vom Naturerlebniszentrum Rhön für die tolle Zusammenarbeit.

Insgesamt war es ein rundum gelungener Tag, der nicht nur lehrreich, sondern auch sehr schön war. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich schon auf weitere

Exkursionen in der Zukunft.



## Pausenverkauf der 6. Klasse

Stundenlang bereiteten die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse ihren eigenen Pausenverkauf vor. Es wurde geplant, Werbung gemacht, vorgearbeitet und organisiert. Mit viel Fleiß und einer tollen Zusammenarbeit verkauften sie dann in den Pausen am 12. Januar ihre Lebensmittel und Getränke. Besonderes Highlight waren die frisch gebackenen Waffeln. Auch die Obstspieße und die Getränke wurden allesamt ausverkauft. Beim Aufräumen und Putzen packten alle mit an, sodass es schnell erledigt war.

Der Pausenverkauf war ein voller Erfolg!





*Projektwoche*  
 Fit und gesund - mein  
 Körper, seine Entwicklung  
 und ich



# PROJEKTWOCHE DER KLASSE 6

MEIN KÖRPER,  
SEINE ENTWICKLUNG  
UND ICH

## GESUNDHEITSTAG

Zum Einstieg in unsere Projektwoche war Herr Kiep von der AOK in Schweinfurt bei uns an der Schule. Gemeinsam haben wir erarbeitet, warum Bewegung so wichtig ist für den Körper. Wir haben unseren Rücken gestärkt und geübt wie man Dinge richtig anhebt und trägt.  
Mit der Ernährungsberaterin Frau Edelman haben wir dann die Ernährungspyramide erarbeitet und den Zucker in Getränken identifiziert.

## SEXUALERZIEHUNG

Am Dienstag haben wir uns über die Entstehung von neuem Leben informiert, die Geschlechtsorgane von Männern und Frauen genauer unter die Lupe genommen, den Menstruationszyklus kennengelernt und einige Tipps zur Körperhygiene besprochen. Außerdem haben wir über verschiedene Verhütungsmethoden gesprochen.  
Dann kam Herr Stark von der Erziehungsberatungsstelle der Caritas zu uns und hat uns über das Thema "sexuelle Gewalt" aufgeklärt.

## KONSUMVERHALTEN

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen des "Einkaufens".  
Nachdem wir die Verkaufsstrategien der Supermärkte kennengelernt und den Aufbau dieser erarbeitet haben, haben wir uns auch vor Ort davon überzeugt. Wir waren im Rewe Markt einkaufen und haben dabei die verschiedenen Bereiche und Zonen erkundet. Außerdem haben wir mit Hilfe unserer Rezepte und Einkaufszettel die Zutaten für Donnerstag eingekauft und besprochen, wie man diese richtig lagert.

## REZEPTE ZUBEREITEN

Heute durften wir auch wieder richtig aktiv werden und haben im Klassenzimmer unsere eigenen Speisen zubereitet.  
Durch die tolle Unterstützung der AOK in Form des Projekts "SchmExperten" und der "Koch mit mir"-Box, haben wir unser Klassenzimmer in eine Küche verwandelt. Nachdem wir die Hygieneregeln besprochen haben ging es dann an die Zubereitung. Besonders super war aber die Verkostung am Schluss.

## PROJEKTABSCHLUSS

Als Abschluss der Projektwoche und um das Gelernte auch entsprechend fest- und nachzuhalten, haben wir an den Laptops noch Infolyer erstellt.  
Danach gab es noch eine Stimmungsabfrage und eine Reflexionsrunde. Insgesamt war es eine tolle und gelungene Projektwoche, aus der wir mit Blick auf die Entwicklung verschiedener Alltagskompetenzen unfassbar vieles mitnehmen konnten. Danke auch an alle Expertinnen und Experten für die Unterstützung beim Lernen und Erleben.